

PRESSEMITTEILUNG



GALERIE ART CRU BERLIN · ORANIENBURGER STRASSE 27 · 10117 BERLIN-MITTE
WWW.ART-CRU.DE

030 / 24 35 73 14
GALERIE@ART-CRU.DE

ROBERT FISCHER

Ausstellungsdauer: 29.04.– 18.06.2021
Öffnungszeiten: Di u. Do 12-18 Uhr, Mi 14-18 Uhr
(Besuche nach Terminabsprache und unter geltenden Hygieneregeln)
Ausstellungsort: Galerie ART CRU Berlin, Oranienburger Str. 27, 10117 Berlin-Mitte

- - - ALLE BILDER DER AUSSTELLUNG AB 29.04.2021 ONLINE: www.art-cru.de - - -

Galerie ART CRU Berlin zeigt Bilder von **Robert Fischer** in seiner ersten Ausstellung in Berlin. Im Jahr 2007 wurde ihm der Anerkennungspreis beim internationalen Kunstwettbewerb Euward verliehen.

Der Reichtum an Wissen, an Erzähl- und bildlicher Beschreibkunst lässt seine Werke förmlich wie aufgeladen wirken. Jedes Bild scheint Wahrheiten zu beinhalten, die von Fischer gedeutet, beschrieben und vermittelt werden. In seinen Arbeiten überlagern sich mehrere Ebenen des Gestaltens und Berichtens. Zunächst bringt der Künstler in einem ersten Schritt ein wucherndes und miteinander verbundenes Zeichen- und Bildsystem aufs Papier. Instinktiv versucht man beim Betrachten (vergeblich) die langen Zeichenreihen, die an (uns bekannte) Buchstaben und Zahlen erinnern, und zum Teil wie „spiegelverkehrt“ erscheinen, zu entziffern. Fischer kombiniert diese Reihungen mit minimalistischen Zeichnungen: Kreuze, oder Kombinationen aus kurzen Linien oder Kreisen, die einen manchmal an Gesichter denken lassen. Oft werden diese Zeichen und Formen zu Gruppen organisiert und durch umrahmende Linien zusammengefügt. Nachdem so der Großteil des Blattes mit der ersten Ebene codiert und bebildert wurde – dies geschieht mal luftig mit vielen Freiflächen, mal dicht an dicht, als würde Fischer ein wahres Netz an Informationen auf dem begrenzten Platz des Bildgrundes ausbreiten wollen – beginnt er eine zweite Ebene in Pastell, Ölkreide, Tusche und Fasermalern darüber zu schichten. Der eher kühl und rational-narrativ wirkende Grund des Bildes wird so in eine spannungsvolle Verbindung zu diesen emotional-dynamischen Farbflächen gesetzt. In einigen Werken überschreibt Fischer abschließend die zweite Farbebene mit einem weißen Fasermaler, der regelrecht ins Auge sticht, und einer weiteren Schichtung von Zeichenreferenzen. Es wirkt als wolle er den Betrachter*innen noch eine letzte Erläuterung mit auf den Weg geben, bevor er das Bild aus den Händen gibt.

Robert Fischer (*1974 in Gera), der schon seit längerem in Werkstätten der Braunschweiger Lebenshilfe beschäftigt ist, arbeitet seit 2004 auch als Künstler in deren Atelier Geyso20. Die künstlerische Leiterin hatte ihn in die Gruppe eingeladen, weil er schon immer in Arbeitspausen und zuhause auf DinA4-Blättern zeichnete. An einem einzelnen Blatt arbeitet er meist mehrere Wochen.

Trägerverein:
PS art e.V. Berlin
Oranienburger Straße 27
10117 Berlin-Mitte

Vorstand:
Carolin Rosner, Ralph Stabbert
Wolfram Voigtländer
Alexandra von Gersdorff-Bultmann

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE42100205000001082600
BIC: BFSWDE33BER

PRESSEMITTEILUNG



Galerie ART CRU Berlin ist seit 2008 Berlins einzige Galerie für so genannte Outsider Art. Dieser Begriff (1972 von Roger Cardinal als Synonym des 1945 vom Maler Jean Dubuffet geprägten Terminus „Art Brut“ eingeführt) bezeichnet die Kunst von Menschen mit Psychiatrie-Erfahrung oder geistigen Behinderungen. Wir sind davon überzeugt, dass die besondere Wahrnehmung dieser Künstler*innen sich in einzigartigen Kunstwerken von hoher Authentizität darstellt. Mit unseren Ausstellungen präsentieren wir Arbeiten von „Außenseiter*innen“ als wichtigen Teil der Gegenwartskunst und wollen so einen aktiven Diskurs mit dem etabliertem Kunstbetrieb anregen. Im Kunsthof, in der Oranienburger Straße gelegen, bringt die Galerie Werke von Menschen mit besonderem Erleben mitten in die Berliner Kunstszene. Träger der gemeinnützigen Galerie ART CRU Berlin ist der Verein *PS-Art e.V. Berlin*, ein Netzwerk aus verschiedenen psychosozialen Institutionen. Initiatorin des Projektes und Leiterin der Galerie ist Alexandra von Gersdorff-Bultmann.

Zum fünfjährigen Jubiläum der Galerie ist eine Chronik erschienen, in der die Ausstellungskataloge von 2008-13 enthalten sind. 2014 konnte die Galerie erstmals an der *Outsider Art Fair in Paris* teilnehmen, der europaweit wichtigsten Messe für „Außenseiter-Kunst“. Im selben Jahr wurden 5 Künstler*innen aus dem Netzwerk des *PS art e.V. Berlin* für den internationalen Kunstpreis *Euward* nominiert.

Für Informationen und druckfähiges Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:

Galerie ART CRU Berlin
Alexandra von Gersdorff-Bultmann (Leitung der Galerie)
Matthias Hofmann (Pressereferent)

Tel: 030-24 35 73 14

Mail: galerie@art-cru.de

Web: www.art-cru.de

Instagram: @artcruberlin



Gefördert durch:



Trägerverein:
PS art e.V. Berlin
Oranienburger Straße 27
10117 Berlin-Mitte

Vorstand:
Carolin Rosner, Ralph Stabbert
Wolfram Voigtländer
Alexandra von Gersdorff-Bultmann

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE42100205000001082600
BIC: BFSWDE33BER

PRESSEMITTEILUNG

Für druckfähiges Bildmaterial wenden Sie sich bitte an: galerie@art-cru.de



Ohne Titel, 2016, Mischtechnik auf Karton, 50 x 70, Foto: GEYSO 20 / Lebenshilfe Braunschweig



Ohne Titel, 2017, Mischtechnik auf Papier, 50 x 70, Foto: GEYSO 20 / Lebenshilfe Braunschweig

Trägerverein:
PS art e.V. Berlin
Oranienburger Straße 27
10117 Berlin-Mitte

Vorstand:
Carolin Rosner, Ralph Stabbert
Wolfram Voigtländer
Alexandra von Gersdorff-Bultmann

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE4210020500001082600
BIC: BFSWDE33BER

PRESSEMITTEILUNG



Ohne Titel, ohne Jahr, Mischtechnik auf Papier, 44 x 64, Foto: GEYSO 20 / Lebenshilfe Braunschweig



Ohne Titel, 2014, Mischtechnik auf Papier, 42 x 59,4, Foto: GEYSO 20 / Lebenshilfe Braunschweig

Trägerverein:
PS art e.V. Berlin
Oranienburger Straße 27
10117 Berlin-Mitte

Vorstand:
Carolin Rosner, Ralph Stabbert
Wolfram Voigtländer
Alexandra von Gersdorff-Bultmann

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE4210020500001082600
BIC: BFSWDE33BER